

Können und hohe Meisterschaft in der Führung der Werktätigen. Die komplizierten Aufgaben in der Etappe des Sieges des Sozialismus stellen zweifellos noch höhere Forderungen an die Kunst der politischen Führung, verlangen eine neue Qualität in der Arbeit aller Funktionäre.

Völlig falsch wäre es, die Staatsrats-erklärung und die wirtschaftlichen Aufgaben losgelöst voneinander zu betrachten. Der sozialistische Aufbau in der DDR vollzieht sich doch zumindest in drei aufs engste miteinander verbundenen Hauptrichtungen: In der Schaffung der materiell-technischen Basis, in der allseitigen Entwicklung sozialistischer gesellschaftlicher Beziehungen und in der Erziehung und Formung des sozialistischen Menschen. Diese drei Hauptrichtungen des sozialistischen Aufbaus bilden eine Einheit, und jede einzelne kann nur in dieser Einheit verwirklicht werden. Wird eine dieser drei Seiten vernachlässigt, muß sich das unvermeidlich negativ auch auf die anderen Seiten des sozialistischen Aufbaus auswirken.

### **Sozialistisches Bewußtsein formt sich im Prozeß der Arbeit**

Wird zum Beispiel in einer LPG die innergenossenschaftliche Demokratie, die ein fester Bestandteil der sozialistischen Demokratie ist, nicht entwickelt bzw. ständig verletzt, so werden die Genossenschaftsbauern ihre Fähigkeiten nicht voll in den Dienst der LPG stellen. Das wird sich in der genossenschaftlichen Produktion zeigen, und das sozialistische Bewußtsein der Genossenschaftsmitglieder wird sich nicht entwickeln. Wenn aber alle Mitglieder der LPG, wie in Albinshof im Kreis Anklam, an der Ausarbeitung des Wirtschaftsplanes der Genossenschaft beteiligt sind, wenn ihre Vorschläge Beachtung finden, werden sie die LPG immer mehr als ihren Betrieb ansehen, und sie werden ihr Bestes zur Steigerung der Produktion tun. Die Herstellung richtiger sozialistischer Beziehungen wird also zu einer entscheidenden Bedingung für die Erfüllung des Siebenjahrplans und für den Sieg des Sozialismus.

Wenn wir verstehen, daß die genannten drei Hauptrichtungen des sozialistischen

Aufbaus eine Einheit bilden und nur in dieser Einheit verwirklicht werden können, dann können wir auch richtig den Inhalt und die Formen der ideologischen Arbeit der Partei bestimmen. Die ideologische Arbeit muß dazu beitragen, daß

**D**ie Vereinigung der Kommunistischen Partei und der Sozialdemokratischen Partei zur Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands am 21./22. April 1946 ist die größte Errungenschaft der deutschen Arbeiterklasse seit der Verkündung des „Manifestes der Kommunistischen Partei“ durch Karl Marx und Friedrich Engels und der Entstehung der revolutionären Arbeiterbewegung in Deutschland. Die Gründung der SED war der Sieg des Marxismus-Leninismus in der deutschen Arbeiterbewegung. Seit der Vereinigung von KPD und SPD tritt in einem großen Teil Deutschlands die Arbeiterklasse als einheitliche geschlossene Kraft auf. Dank ihrer Einheit schuf sie im Kampf gegen den anglo-amerikanischen und den westdeutschen Imperialismus den ersten deutschen Arbeiter- und Bauern-Staat. Was Marx und Engels im „Manifest der Kommunistischen Partei“ verkündet hatten, wurde in der Deutschen Demokratischen Republik lebendige Wirklichkeit. Die Arbeiterklasse erfüllte ihre historische Aufgabe und errichtete ihre politische Herrschaft. Sie verwirklicht im Bunde mit der Bauernschaft und allen anderen Werktätigen im Interesse der gesamten Nation den Sozialismus.

Aus den Thesen des Politbüros des ZK zum  
15. Jahrestag der Vereinigung von KPD und SPD

die Aufgaben der Volkswirtschaftspläne von den Werktätigen erfüllt und übererfüllt werden. Das erfordern die objektiven Interessen der sozialistischen Ge-